



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Könnern (Verkehrsunfall mit Personenschaden)

Am Donnerstag kam es gegen 14:00 Uhr im Bereich der A14-Autobahnabfahrt Könnern zu einem Zusammenstoß zwischen zwei PKW. Eine 66-jährige Fahrerin befand sich zu diesem Zeitpunkt mit ihrem PKW auf der L50 in Richtung Könnern. Sie wurde jedoch von einer 51-jährigen Fahrzeugführerin übersehen, welche von der A14-Abfahrt aus Richtung Halle ebenfalls auf die L50 abbiegen wollte. Die Fahrzeuge kollidierten im Kreuzungsbereich. Beide Beteiligten klagten im Nachgang über Schmerzen, lehnten eine ärztliche Behandlung jedoch ab. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Bernburg (Täter nach Benzindiebstahl gefasst)

Am Donnerstag gegen 17:30 Uhr wurde die Polizei über einen gegenwärtigen Diebstahl von Benzin an der Total-Tankstelle Bernburg informiert. Vor Ort erhielten die Beamten eine Personenbeschreibung und begannen mit der Fahndung nach den Tätern. In der Schillerstraße wurde ein Fahrzeug mit vier Personen festgestellt, von denen drei der Personenbeschreibung entsprachen. Im Kofferraum befanden sich zwei mit Benzin gefüllte 5 Liter-Kanister. Die anschließende Kontrolle ergab, dass der Fahrzeugführer nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war, zudem reagierte ein durchgeführter Drogenschnelltest positiv. Zur Beweissicherung wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Weiterhin wurden bei zwei weiteren Personen Betäubungsmittel festgestellt. Diese wurden beschlagnahmt und der Fahrzeugschlüssel sichergestellt. Das Diebesgut wurde an Mitarbeiter der Tankstelle übergeben. Die entsprechenden Strafverfahren wurden eingeleitet.

Bernburg (Raubstraftat)

Am Donnerstag kam es in den frühen Abendstunden zu einer Raubstraftat in der Bahnhofstraße. Durch die Beamten wurden vor Ort der Geschädigte sowie zwei Zeugen befragt. Der Geschädigte hatte sich auf dem Gehweg befunden, als sich eine unbekannte männliche und eine weibliche Person fußläufig näherten. Auf seiner Höhe hielt die weibliche Person erst einen

waffenähnlichen Gegenstand an den Kopf des Geschädigten und schlug ihm anschließend mit dem Griff gegen die Wange, während der männliche Täter ihm mit einem Messer drohte. Man forderte von dem Geschädigten die Herausgabe seines Smartphones. Nachdem er der Aufforderung nachkam, flüchteten die Täter in ein nahegelegenes Mehrfamilienhaus. Dort wurden die Personen im Anschluss angetroffen. Außerdem wurden in der Wohnung mehrere Waffen festgestellt. Die beiden Täter wurden vorläufig festgenommen, später nach Rücksprache mit dem Bereitschaftsstaatsanwalt jedoch wieder entlassen. Außerdem wurden beide Personen erkennungsdienstlich behandelt. Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden eröffnet.

Steißfurt (Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort)

Gegen 19:50 Uhr kam es am Donnerstag in der Bergmannstraße zu einem Verkehrsunfall, von dem sich der Unfallverursacher unerlaubt entfernte.

Dieser befuhr die Bergmannstraße aus Richtung Knappenweg und streifte dabei den blauen Audi des Mitteilenden, welcher am Fahrbahnrand geparkt war. Der Fahrer des verursachenden Fahrzeuges setzte seine Fahrt daraufhin fort, ohne seine Daten zu hinterlassen oder die Polizei zu informieren. An dem blauen Audi hinterließ das Fahrzeug grauen und weißen Lackabrieb. Das andere Fahrzeug müsste vorn rechts Schäden an Kotflügel oder Stoßfänger aufweisen. Durch die Polizei wurde die Spurenlage fotografisch gesichert. Eine Anwohnerbefragung im nahen Umfeld ergab keine weiteren Erkenntnisse.

Sollten Sie Hinweise zum Unfallhergang oder zum verursachenden Fahrzeug geben können, melden Sie sich gern bei der Polizei im Salzlandkreis unter der 03471/379-0.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de